

2018-02-08

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses gemeinsam mit dem Betriebsausschuss Städtisches Klinikum am 07.09.2017

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 18:00 Uhr
Sitzungsort: Städtisches Klinikum, Cafeteria

Es fehlten:

Fraktion der SPD

Storz, Angelika entschuldigt

Fraktion der AfD

Hernig, Andreas entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Krause, Vorsitzender des Betriebsausschusses Städtisches Klinikum Dessau, begrüßt die Ausschussmitglieder und Gäste. Im Weiteren wird die form- und fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit mit **10** anwesenden Ausschussmitgliedern festgestellt.

Herr Rumpf, stellv. Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses, stellt die Beschlussfähigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses mit **8** stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss: 8 / 0 / 0
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum Dessau: 10 / 0 / 0

2 Bestätigung der Tagesordnung

Zur vorliegenden Tagesordnung werden keine Änderungs- und/oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss:	8 / 0 / 0
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum:	10 / 0 / 0

3 Einwohnerfragestunde Betriebsausschuss Städtisches Klinikum

Es werden keine Anfragen vorgebracht.

Frau Dammann kommt ab dem TOP 3 zur Ausschusssitzung.

4 Öffentliche Beschlussfassungen

4.1 Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dessau Vorlage: BV/214/2017/V-SKD

Frau Kanne, als Vertreterin der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ETL, erläutert anhand der ausgereichten Präsentation den Jahresabschluss für das Städtische Klinikum Dessau.

Frau Kanne stellt fest, dass der Lagebericht mit dem Jahresabschluss im Einklang steht. Der Lagebericht gibt einen umfassenden Einblick in die Lage des Eigenbetriebes. Die Buchführung und das Belegwesen entsprechen den Grundsätzen der ordnungsgemäßen Buchführung. Mit Datum vom 20. Juni 2017 wurde dem Jahresabschluss 2016 und dem Lagebericht ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

In einer gemeinsamen Diskussion wurde erneut die zu geringe Investitionsfinanzierung durch das Land thematisiert. Diese führt auch in diesem Jahr zu einem weiteren Werteverzehr beim Klinikum. Somit muss das Klinikum auch weiterhin die benötigten finanziellen Mittel für Investitionen selbst erwirtschaften und ansparen. **Herr Weber** schlägt der Stadt Dessau-Roßlau vor zu prüfen, ob eventuell eine Klage gegen das Land vorangetrieben werden könnte bzw. sollte. Seitens der Betriebsleitung wird diese Strategie als wenig zielführend angesehen, es sollte eher eine Verbesserung auf kommunikativer Basis im politischen Raum erreicht werden.

Auf ein mögliches Personalproblem angesprochen teilt die Betriebsleitung mit, dass allen Stellenplänen konkrete Leistungen gegenüberstehen. Ein Personalzuwachs kann nur bei entsprechender Gegenfinanzierung realisiert werden. Grundsätzlich werden langfristige Abwesenheiten wie z.B. durch Elternzeit durch Ersatz Einstellungen ausgeglichen. Für kurzfristige Erkrankungen ist dies nicht möglich. Zukünftig wird jedoch auch das Klinikum einen Fachkräftemangel, insbesondere im Pflegebereich, spüren und hat deshalb bereits erste Gegenmaßnahmen ergriffen.

Im weiteren Verlauf gibt Frau Kanne auf Nachfrage Erläuterungen zu den vorgenommenen Einzelwertberichtigungen sowie zu anderen Bestätigungsvermerken.

Auf Grund des ausgewiesenen Verlustes des Altenpflegeheimes erkundigt sich **Herr Otto** zur Praxis der Neueinstufung von pflegebedürftigen Bewohnern. **Herr Behrendt** erklärt, dass pro Monat durchschnittlich 20 Überprüfungen durch ihn begleitet werden. Das Klinikum hat dafür ein eigenes Einstufungsmanagement eingeführt.

Es wird beschlossen:

1. Der Jahresabschluss wird gemäß § 19 (4) EigBG festgestellt (Formblatt 7).
2. Der Jahresüberschuss wird in die Rücklage eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss:	9 / 0 / 0
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum:	10 / 0 / 0

4.2 Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dessau für das Jahr 2016 **Vorlage: BV/215/2017/V**

Der Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum Dessau für das Jahr 2016 wird zugestimmt.

Die beiden Ausschussvorsitzenden bedanken sich im Namen ihrer Mitglieder bei der Betriebsleitung und den Mitarbeitern des Städtischen Klinikums für die geleistete Arbeit und beglückwünschen diese für das sehr gute Jahresergebnis.

Die gemeinsame Sitzung des Betriebsausschusses Städtisches Klinikum Dessau und des Rechnungsprüfungsausschusses wird um 17.42 Uhr geschlossen.

Frau Ehlert und Herr Weber nahmen danach beide an der Ausschusssitzung des Eigenbetriebes Städtisches Klinikum weiter mit teil.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss: 9 / 0 / 0
Betriebsausschuss Städtisches Klinikum: 10 / 0 / 0

5 Genehmigung der Niederschrift vom 31.05.2017

Herr Rumpf stellt die Niederschrift vom 31.05.2017 zur Abstimmung. Dieser wird einstimmig ohne Änderungswünsche zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss: 5 / 0 / 0

6 Anfragen und Informationen der Fraktionen und Beigeordneten

Hierzu erfolgt keine Wortmeldung.

8 Schließung der Sitzung

Herr Rumpf beendet die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses um 18:00 Uhr.

Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss

Schriefführer